

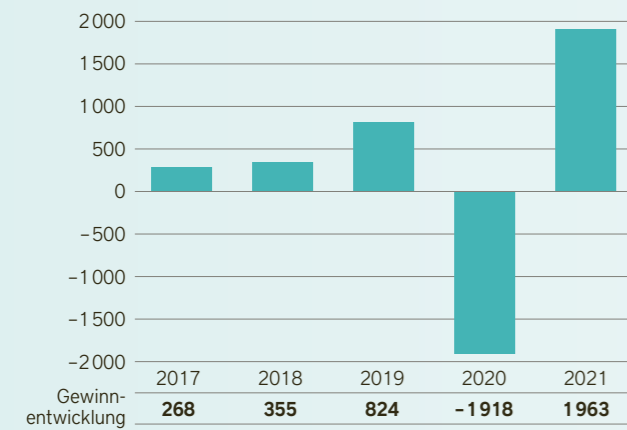


Geschäftsbericht 2021

Thermalbad Zurzach AG

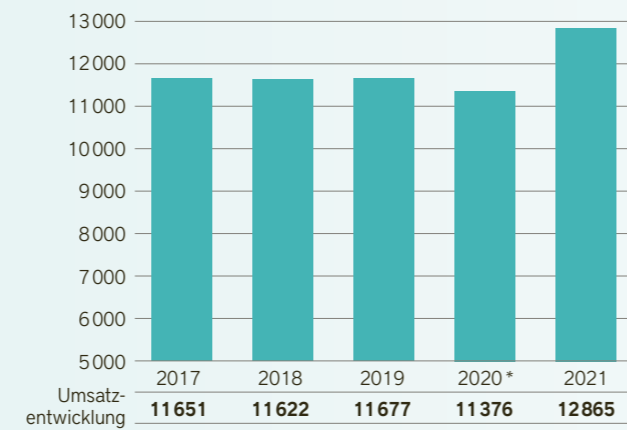
Gewinnentwicklung (TCHF)

Thermalbad Zurzach Gruppe



Umsatzentwicklung (TCHF)

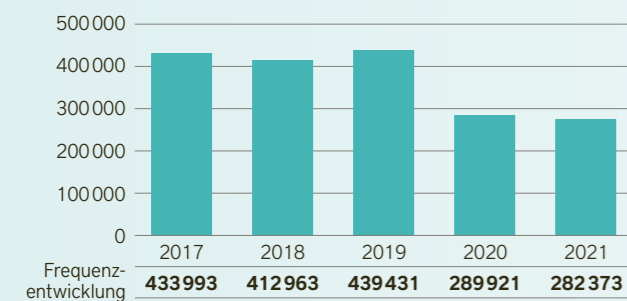
Thermalbad Zurzach Gruppe



* Inklusive Umsatz Badrestaurant ab 1.1.2020

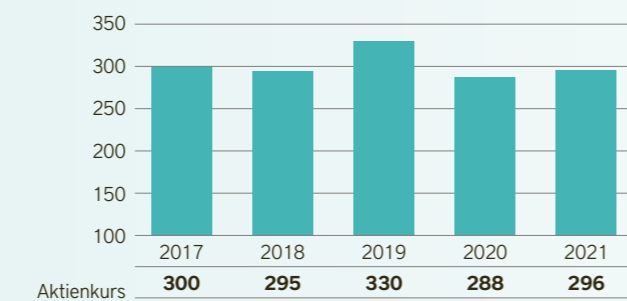
Frequenzentwicklung

Thermalbad Zurzach Betriebs AG



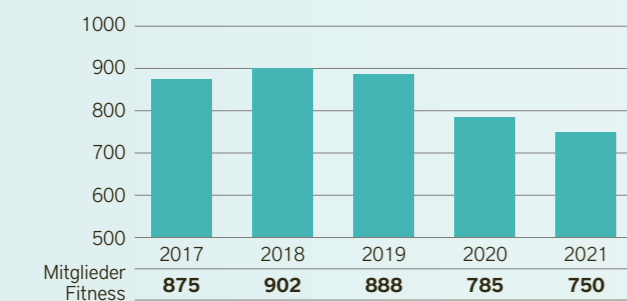
Aktienkurs in CHF (Jahresschlusskurs)

Thermalbad Zurzach AG



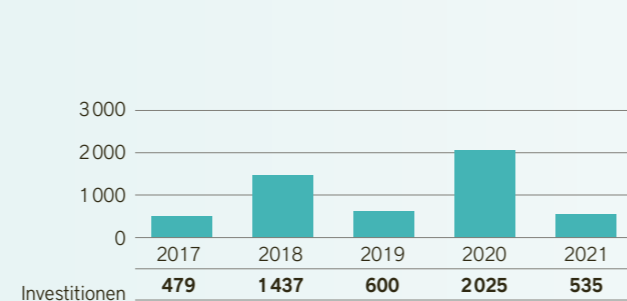
Mitglieder Fitness

Thermalbad Zurzach Betriebs AG



Investitionen (TCHF)

Thermalbad Zurzach AG



Editorial 4

Interview mit Verwaltungsratspräsident und Geschäftsführer 5

Verwaltungsrat 6

Vision und Strategie 2025 7

Geschäfts- und Bereichsleitung 8

Organigramm Thermalbad Zurzach Betriebs AG, Bäderbetrieb 9

Lagebericht 2021 10–15

Internationale Thermenbewertung 16

Kunden-Rückmeldungen 17

Investitionsprojekte 18

Logowechsel 19

Freude am Wasser – Das Generationenbad 20–21

SPA Medical Wellness 22

Thermalbad Zurzach AG – Erfolgsrechnung 23

Thermalbad Zurzach AG – Bilanz 24–25

Thermalbad Zurzach AG – Geldflussrechnung 26

Anhang zur Jahresrechnung 2021 27–29

Thermalbad Zurzach AG – Fortschreibung des Bilanzgewinnes (Bilanzverlustes) 30

Bericht der Revisionsstelle 31

Thermalbad Zurzach AG (konsolidiert) – Bilanz 32

Thermalbad Zurzach AG (konsolidiert) – Erfolgsrechnung 33

Thermalbad Zurzach AG (konsolidiert) – Geldflussrechnung 34

Lageplan Thermalbad Zurzach 35

Zurück zur Normalität

Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär

Die Thermalbad Zurzach AG hat im Geschäftsjahr 2021 in einem schwierigen, wechselhaften Umfeld die angestrebte schwarze Null erreicht.

Die grösste Herausforderung war erneut «Corona». Die Pandemie hat das Berichtsjahr ausserordentlich stark belastet. Von Ende Dezember 2020 bis Ende Mai 2021 galt es, die Folgen jenes zweiten Lockdowns zu bewältigen. Die vollständige Normalisierung der Lage liess gar bis Anfang 2022 auf sich warten. In der traditionellen Hochsaison brachen die Umsätze praktisch vollständig weg. Mit Innovationsgeist und Flexibilität konnte das Unternehmen 2021 auf Zielkurs gesteuert werden. Im Sommer resultierten in allen Bereichen erfreuliche Besucherfrequenzen. Die Entwicklung hat gezeigt, dass wir strategisch richtig positioniert sind und dass unser Geschäftsmodell funktioniert – als Bad für alle Generationen mit attraktiven Angeboten in den Bereichen Entspannung, Bewegung und Ernährung.

Erneut «Beste Therme der Schweiz»

Die Thermalbad Zurzach AG wurde 2021 zum dritten Mal in Folge als «Beste Therme der Schweiz» ausgezeichnet. Im Vergleich mit anderen Thermen in der Schweiz, Deutschland und Österreich erhielten wir durchs Band Bestnoten: Die Online-Buchungsplattform Travelcircus bewertete für ihr Ranking Kriterien wie die Beliebtheit und Bekanntheit der Unternehmen, das Preis-Leistungs-Verhältnis und die Ausstattung. Dieses Spitzenprädikat wird gleichsam ergänzt durch das 5-Sterne-Zertifikat für unseren Fitnessbereich im SPA Medical Wellness Center. Sowohl im Badbereich als auch im Wellness- und Fitnessbereich wollen wir unsere Attraktivität und damit den Nutzeffekt für unsere Mitglieder und Gäste weiter steigern. Wir sind prädestiniert, um auch im Rahmen der Gesundheitsprävention einen wertvollen Beitrag zu leisten.

Zuversicht für 2022

Die Thermalbad Zurzach AG peilt 2022 die Rückkehr in die Gewinnzone an. Wir wollen durchstarten und aus dem erwirtschafteten Ertrag wieder eine Dividende ausschütten. Unsere Erfolgchancen sind gut, aber wir müssen uns für nächste Herausforderungen wappnen. Zwar fiel der Jahresauftakt pandemiebedingt schwach aus. Aber seit dem Ende der Masken- und Zertifikatspflicht Mitte Februar verzeichneten wir einen deutlichen Aufwärtstrend. Wir blicken dem weiteren Geschäftsverlauf positiv entgegen, dies natürlich unter dem Vorbehalt, dass im Herbst keine nächste Corona-Welle auf die Schweiz zurollt.

Herzlichen Dank allen Partnerinnen und Partner

Allen Partnerinnen und Partner sprechen wir unseren herzlichen Dank aus: unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr grosses Engagement auch unter erschwerten Bedingungen, unseren Geschäftspartnern für ihre Flexibilität und Loyalität, unseren Mitgliedern für ihre Treue und unseren Gästen für ihren Zuspruch. Bei der Gemeinde Zurzach, der Thermalquelle AG und den Partnern der Stiftung Gesundheitsförderung Bad Zurzach + Baden bedanken wir uns für die Unterstützung unserer Weiterentwicklung. Ihnen, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, danken wir für Ihre Verbundenheit mit dem Unternehmen. Wir freuen uns sehr darauf, die Generalversammlung 2022 wieder im gewohnten Rahmen durchführen zu können.

Thermalbad Zurzach AG



Anton Lauber

Präsident des Verwaltungsrates



Dominik Keller

Geschäftsführer

«Wir wollen unsere Position als Generationenbad weiter ausbauen»



Anton Lauber

Dominik Keller

Sie haben die «schwarze Null» erreicht und sind demnach mit einem blauen Auge davongekommen?

Anton Lauber: Ja, das kann man so sagen. In Anbetracht der Pandemie-Restriktionen gerade auch während unserer Hauptsaison ist das ausgeglichene Ergebnis respektabel.

Wann schüttet das Unternehmen wieder eine Dividende aus?

Anton Lauber: Aufgrund des Verlustvortrages hat der Verwaltungsrat für 2021 nochmals einen Dividendenverzicht beantragt. Dieses Jahr werden die Aktionäre wenigstens ein «Bhaltis» mit Gratiseintritten und weiteren Vergünstigungen erhalten. Es ist unser klares Ziel, 2022 wieder eine Dividende zu erwirtschaften.

Das Unternehmen wurde hart gefordert und auf den Prüfstand gestellt. Welche Erkenntnisse resultierten?

Anton Lauber: Eine gute Liquiditätsbewirtschaftung ist zentral. Die Pandemie hat uns auch dafür sensibilisiert, dass wir unser Geschäftsmodell noch besser schärfen müssen.

Dominik Keller: Kreativität und grosse Einsatzbereitschaft aller Beteiligten sind erfolgsentscheidend. Auch die Mitarbeiterführung und Einsatzplanung rücken noch stärker in den Fokus.

Der Corona-Lockdown war einschneidend. Worauf haben Sie fokussiert?

Anton Lauber: Grössere strategiegebundene Investitionsprojekte mussten wir ins Geschäftsjahr 2023 schieben. Die Dachsanierung inklusive Einbau einer Photovoltaikanlage wurde in Angriff genommen.

Dominik Keller: Auf der einen Seite versuchten wir den

Betrieb während den Öffnungsphasen bestmöglich zu führen. Dabei hat uns zusätzlich zu den professionellen Schutzkonzepten auch das Covid-Testcenter einen grossen Nutzen gebracht. Auf der anderen Seite haben wir unsere Digitalisierungsprojekte wie das neue Eintrittssystem, die Homepage inklusive Webshop und das Customer Relationship Management vorangetrieben.

Welche strategische Marschrichtung wurde für 2022 festgelegt?

Anton Lauber: Wir wollen unsere Position als Generationenbad weiter ausbauen. Wir arbeiten an unserer strategischen Roadmap im Hinblick auf die Weiterentwicklung des Bades.

Welches sind die operativen Hauptziele für 2022?

Dominik Keller: Mit dem neuen Brand «Therme Zurzach» bilden wir unser vielseitiges Angebot auch im Namen ab. Wir wollen an den Erfolg mit den Sommerkampagnen in den letzten zwei Jahren anknüpfen und werden 2022 unsere schöne Parkanlage weiter aufwerten.

Wie verändert die FORTYSEVEN-Therme in Baden das Konkurrenzumfeld?

Anton Lauber: Wir begrüssen die Wiedereröffnung des Thermalbades Baden. Über den Aargau hinaus steigen dadurch Bedeutung und Attraktivität des Thermengeschäfts. Vom resultierenden Marketingeffekt werden auch wir profitieren können. Aber strategisch sind wir klar unterschiedlich positioniert. Wir sind ein Generationenbad, ausgerichtet auf Gesundheit, Bewegung und Ernährung. Kundenseitig spielt das Familiensegment eine wichtige Rolle.

Dominik Keller: Die Zusammenarbeit auf der operativen Ebene funktioniert bereits sehr gut. Der Austausch zwischen den einzelnen Betrieben ist rege und im Personalbereich nutzen wir Synergien.

Sie schreiben die Beteiligung an der Airport Fitness und Wellness AG (AF & W) im Flughafen Zürich ab. Glauben Sie nicht an eine Erholung?

Anton Lauber: Es ist eine Vorsichtsmassnahme, die schmerzt. Corona hat das Umfeld des AF & W massiv getroffen: Die Zahl der Fluggpassagiere macht noch etwa ein Drittel von 2019 aus. Das neue Geschäftszentrum «The Circle» ist weit von den ursprünglich geplanten 6 500 Stellen entfernt, und infolge Home-Office sind im Umfeld des Flughafens viele Arbeitsplätze nicht besetzt. All diese Faktoren drückten auf die Besucherfrequenzen.



Von links nach rechts: Dr. Andreas Edelmann, Anton Lauber (Präsident), Dr. Ines Fischer Gull, Markus Schäubli (Vizepräsident), Rainer Blaser

Anton Lauber, Präsident

- Gewählt am 18. Mai 2016
- Dipl. Masch. Ing. FH, NDS an der Universität Sankt Gallen und HSLU
- Verwaltungsrat in KMU und Technologieunternehmen

Markus Schäubli, Vizepräsident

- Gewählt am 10. November 1994
- Bauingenieur HTL/STV
- Vizepräsident Thermalquelle AG, Zurzach

Rainer Blaser

- Gewählt am 12. Mai 2021
- Dipl. Betriebsökonom FH/eidg. dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling
- Direktor Stiftung Gesundheitsförderung Bad Zurzach + Baden
- Verwaltungsrat Thermalquelle AG, Zurzach

Dr. Andreas Edelmann

- Gewählt am 22. November 2006
- Rechtsanwalt und Notar
- Präsident Thermalquelle AG, Zurzach
- Stiftungsrat Stiftung Gesundheitsförderung Bad Zurzach + Baden

Dr. Ines Fischer Gull

- Gewählt am 16. Mai 2018
- Dr. rer. oec., Universität Bern
- Dozentin/Programmleiterin HSLU Wirtschaft/Tourismus

Das Thermalbad Zurzach ist der beste Ort, um seinen Körper ganzheitlich zu stärken.

Strategie des Thermalbads Zurzach Das Thermalbad Zurzach verfolgt fünf strategische Stossrichtungen:

1. Das Generationenbad für Gesundheit

Das Thermalbad Zurzach überzeugt als Bad für alle Generationen und mit attraktiven Angeboten in den Bereichen Entspannung, Bewegung und Ernährung.

Als schweizweit grösstes Thermalbad mit 16 500 m² Arealfläche, mit einem Intensiv-Solebad, mit 3 000 m² Gartenfläche und 2 000 m² Wasserfläche nutzen wir unsere Vorzüge und schöpfen die sich bietenden Potenziale aus.

- Aktion: Basierend auf unserer Vision haben wir den Mehrjahres-Masterplan für die Erneuerung der Infrastruktur ab 2022 erarbeitet.

2. Der Trendsetter der Thermenbranche

Wir positionieren uns als Trendsetter der Thermenbranche, indem wir mit innovativen Angeboten für Körper, Geist und Seele immer wieder Erlebniswerte für unsere Gäste schaffen.

- Aktion: Mit dem neuen Brand «Therme Zurzach» tragen wir unserem umfassenden Angebot Rechnung. Die Umsetzung erfolgt ab 2022.

3. Grosse Chancen als Familientherme

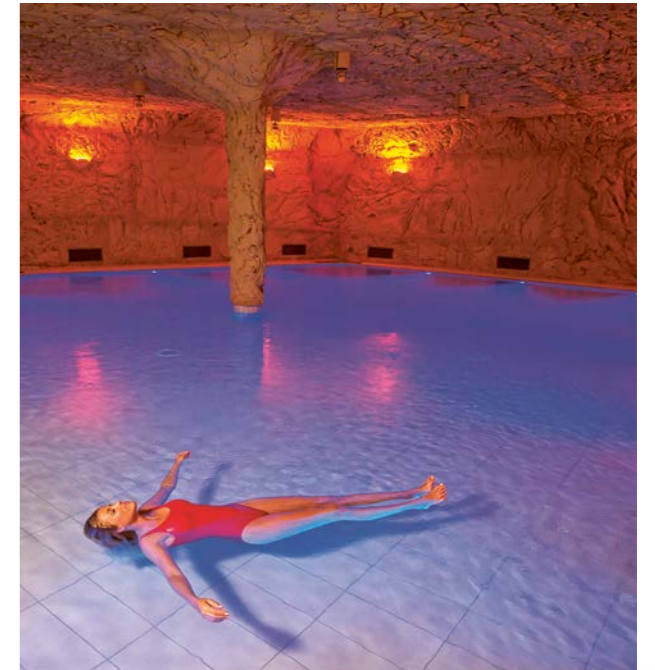
Wir nutzen die grossen Potenziale als Familientherme, indem wir kontinuierlich mit frischen Angeboten Erlebniswerte kreieren und weiter in die Infrastruktur investieren. Die Attraktivität des Papa-Moll-Landes mit seinem abwechslungsreichen Angebot soll weiter gesteigert werden.

- Aktion: Im Kinderbereich wird 2023 die nächste Etappe in Angriff genommen.

4. Stärker durch Synergienutzung

Innerhalb der Bädergruppe lässt sich ein grosses Synergiepotenzial ausschöpfen. Wir nutzen die sich bietenden Vorteile in den Bereichen Marketing, Informationstechnologie, Human-Resources-Services und Beschaffung konsequent. Wir prüfen laufend Ausbaumöglichkeiten in der Zusammenarbeit mit den Hotels in Bad Zurzach.

- Aktion: Mit der Umsetzung von Digitalisierungsprojekten wollen wir unser Marketing, das Customer Relationship Management und die Prozessabläufe auf den neuesten Stand bringen.



Attraktives Intensiv-Solebad

5. Exzellenz und wirtschaftlicher Erfolg als Masstab

Unsere zentrale unternehmerische Zielsetzung ist der nachhaltige wirtschaftliche Erfolg. Diesen wollen wir mit engagierten Mitarbeitenden erreichen, mit einer jährlichen Gästezahl von über 400 000 Personen und einem Wachstum der Besucherfrequenzen von 5 Prozent. Wir richten ein grosses Augenmerk auf Freundlichkeit und hochstehende Dienstleistungen. Wir streben in allen Bereichen Top-Qualitätsstandards an.

- Aktion: Wir stellen uns dem Wettbewerb und lassen uns regelmässig von unseren Kunden und von Expertenorganisationen beurteilen.

Gemeinsame Bäder-Vision

Das Thermalbad Zurzach, die Wellness-Therme FORTYSEVEN der ThermalBaden AG und die Aqualon Therme Bad Säkingen bilden eine Bädergruppe. Diese wird nach einer gemeinsamen Vision weiterentwickelt: «Für spürbar mehr Lebensqualität der Menschen gestalten unsere begeisterten Teams natürliche Thermen zu wegweisenden Wohlfühlorten.»



Von links nach rechts: Marc Bertschinger, Martin Becker, Jacqueline Ihlenfeld, Viviane da Silva Anastacio, Marta Baldinger, Dominik Keller

Marc Bertschinger

- CEO Bädergruppe (ThermalBaden AG, Thermalbad Zurzach Betriebs AG, Aqualon Therme Betriebs GmbH)
- Eidg. Dipl. Betriebswirtschafter HF

Dominik Keller

- Geschäftsführer Thermalbad Zurzach AG/ Thermalbad Zurzach Betriebs AG
- Eidg. Dipl. Betriebswirtschafter HF

Martin Becker

- Stv. Geschäftsführer Thermalbad Zurzach AG/ Thermalbad Zurzach Betriebs AG
- Fachmann Badeanlagen mit eidg. Fachausweis
- Master Betriebswirtschaft, Wirtschaftsuniversität Breslau in Polen

Viviane da Silva Anastacio

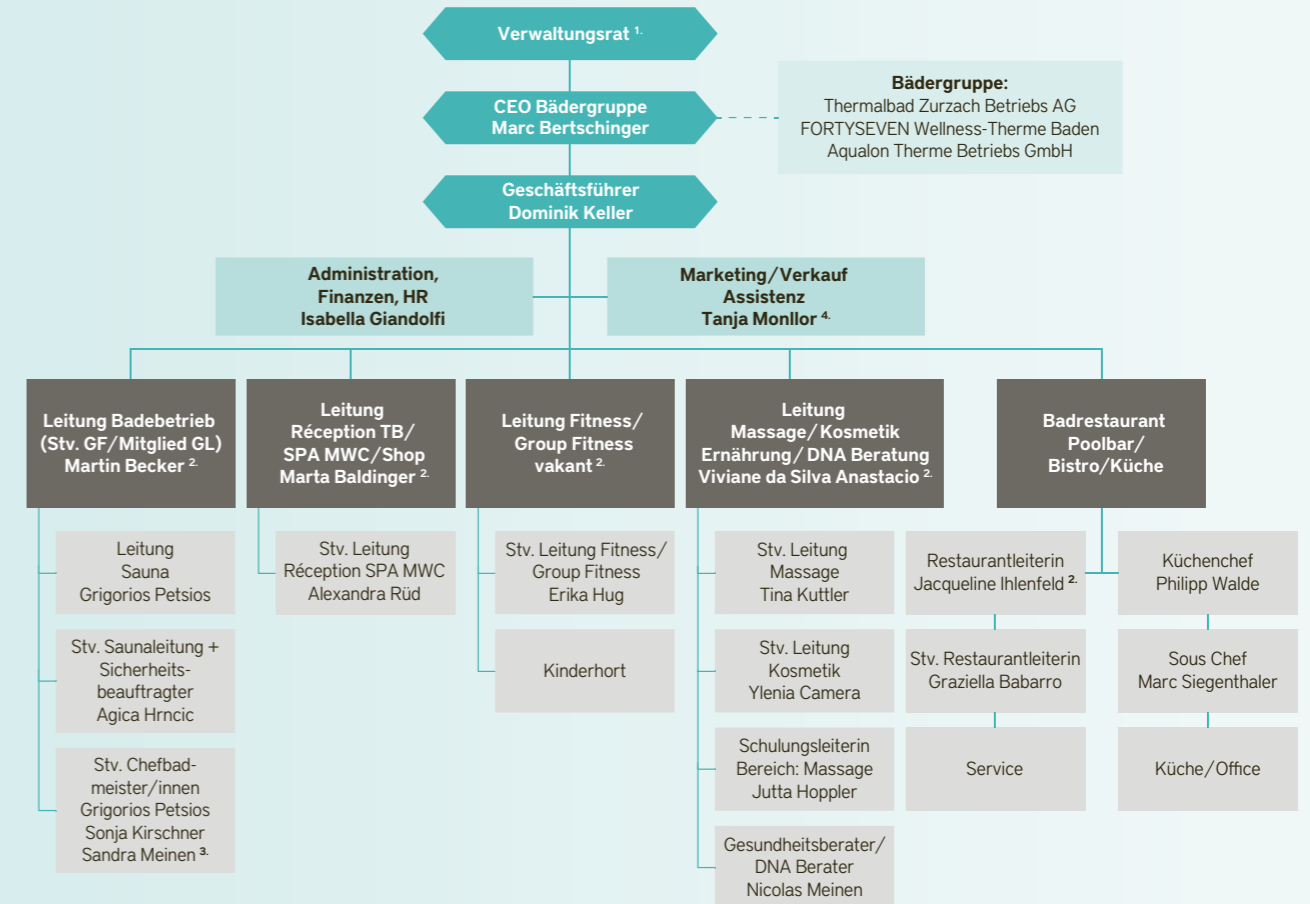
- Bereichsleiterin Massage, Kosmetik, Ernährung und DNA Beratung
- Master Gesundheit und Ernährung, ETH Zürich

Jacqueline Ihlenfeld

- Restaurantleiterin Badrestaurant, Bistro und Poolbar
- Hotelbetriebswirtin, Hotelfachschule Garmisch-Partenkirchen in Deutschland
- Fähigkeitsausweis für Gastronomie (Wirtepatent)

Marta Baldinger

- Bereichsleiterin Réception
- Technische Hotelfachfrau, Technische Hotelfachschule Zary in Polen



Verwaltungsrat Thermalbad Zurzach Betriebs AG

1. **Anton Lauber, Präsident**
René Kamer, Vizepräsident
Rainer Blaser, Mitglied
Dr. Andreas Edelmann, Mitglied
Dr. Ines Fischer Gull, Mitglied

2. Führungsteam Thermalbad/SPA Medical Wellness Center/Badrestaurant

3. Kulturbotschafterin Sandra Meinen

4. Innovationsbeauftragte Jennifer Jarolimkova

Pandemie gut gemeistert – mit Elan durchstarten

Die Thermalbad Zurzach Gruppe hat im herausfordernden Geschäftsjahr 2021 das angepeilte ausgeglichene Ergebnis erreicht, sowohl als Gruppe als auch mit der Thermalbad Zurzach Betriebs AG. Wie im Vorjahr hat die Corona-Pandemie den Betrieb massiv beeinträchtigt. 2022 wird ein wieder höheres Gewinnniveau und ein Wachstum der Gästezahl angestrebt.

Thermalbad Zurzach Gruppe

Die Thermalbad Zurzach AG ist die Muttergesellschaft innerhalb der Thermalbad Zurzach Gruppe. Ihre Beteiligungen und deren Kernwerte 2021 auf einen Blick:

Thermalbad Zurzach Betriebs AG, Bad Zurzach

- Beteiligung 100 Prozent
- Umsatzerlös CHF 11,59 Mio. (Vorjahr CHF 9,95 Mio.)
- Badegäste: 285 232 (Vorjahr 289 921)
- Mitglieder SPA MWC: 731 (Vorjahr 785)
- Mitarbeitende per 31.12.: 120/72 Vollzeitstellen, FTE (Vorjahr: 118/71 FTE)

Airport Fitness und Wellness AG, Zürich Flughafen

- Beteiligung 65 Prozent
- Umsatzerlös CHF 1,12 Mio. (Vorjahr CHF 1,22 Mio.)
- Mitglieder: 639 (Vorjahr 904)
- Mitarbeitende per 31.12.: 20/8 FTE (Vorjahr 22/6 FTE)

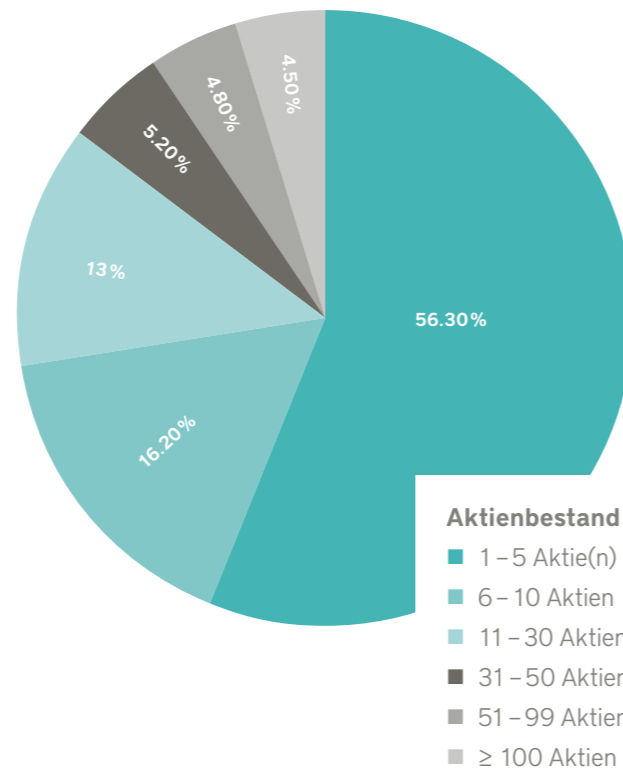
Bad Zurzach Tourismus AG, Bad Zurzach

- Beteiligung 35 Prozent
- Umsatzerlös: CHF 1,03 Mio. (Vorjahr CHF 0,97 Mio.)
- Mitarbeitende per 31.12.: 5/4,9 FTE (Vorjahr 5/4,5 FTE)

Entwicklung des Aktienkurses

Für die Namenaktie der Thermalbad Zurzach AG wurden vor der Pandemie, das heisst im Winter 2019/2020, Kurse um CHF 320 bezahlt. Anfang 2021 notierte die Aktie mit CHF 288. Im Jahresverlauf bewegte sich der Kurs in einer engen Bandbreite zwischen CHF 295 und 310. Der Steuerwert per Ende 2021 beträgt CHF 296. Die Mehrheit der Aktienstimmen liegt bei der Thermalquelle AG Zurzach. Ende 2021 besaßen 56 Prozent der Aktionäre maximal fünf Aktien.

Struktur des Aktionariats der Thermalbad Zurzach AG



Per 31.12.2021 hielten 56 Prozent der Aktionäre maximal 5 Aktien



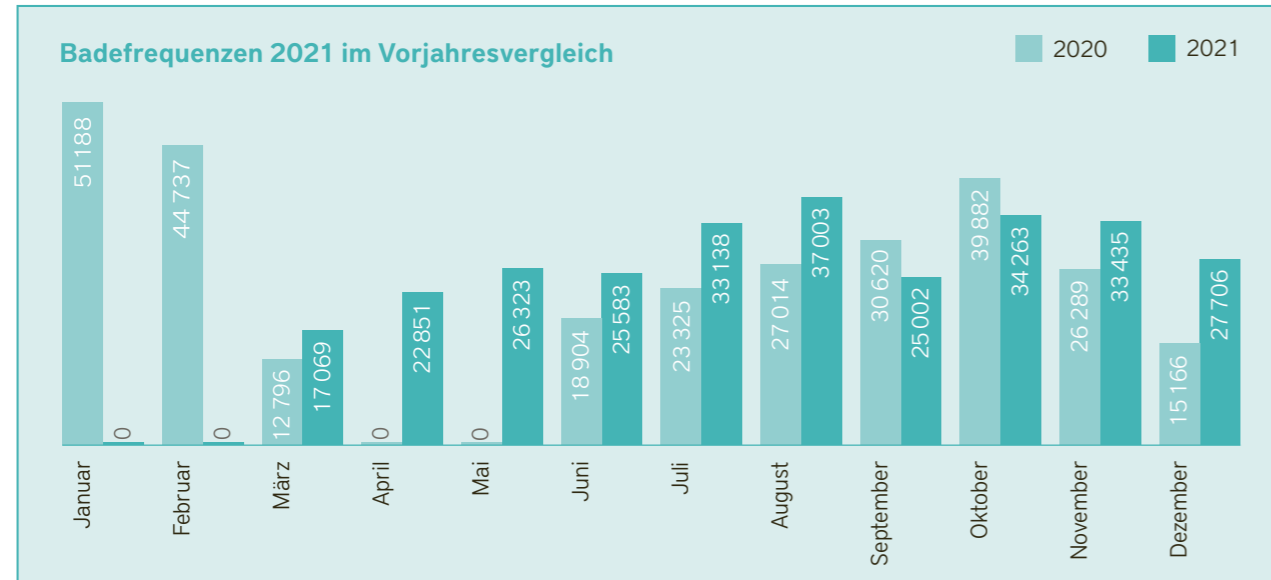
Barbereich in der Bohrturm-Saunalandschaft

Kommentar zur Geschäftsentwicklung

Die Thermalbad Zurzach Gruppe startete infolge Corona-Pandemie mit harschem Gegenwind in das Berichtsjahr 2021. Noch in der Vorweihnachtswoche 2020 war ein zweiter nationaler Lockdown angeordnet worden. Davon war auch der Bade- und der Fitnessbereich der Gruppe sowie der Restaurant-Innenbereich bis Ende Mai 2021 betroffen. Der Aussenbereich der Badeanlage konnte den Gästen ab März 2021 wieder zur Verfügung gestellt werden.

Eigenes Covid-Testcenter als Dienstleistung

Dass das zweite Pandemie-Jahr letztlich gut gemeistert werden konnte, hängt auch mit den eigens ausgearbeiteten, durchdachten Schutzkonzepten zusammen. Integraler Bestandteil – und ein Novum in unserer Branche – war der Aufbau eines eigenen Covid-Testcenters im SPA Medical Wellness Center für Badegäste, SPA-Mitglieder und die Bevölkerung. Das Testcenter wurde fachtechnisch durch einen Arzt betreut und mit eigenen Ressourcen von Oktober 2021 bis Februar 2022 betrieben. Im Durchschnitt wurden täglich zwischen 75 und 100 Personen getestet.



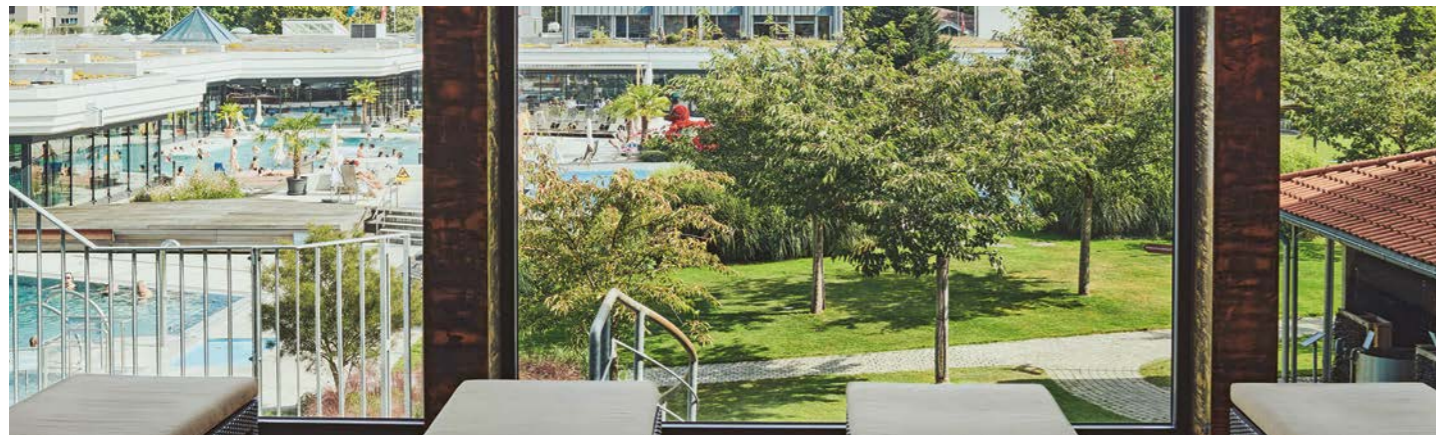
2021: Höhere Monatsfrequenzen

Rekordwerte im Hochsommer

Mit dem Frühsommer setzte die lang ersehnte betriebliche Trendwende ein. Ab Juni 2021 konnten Thermalbäder und Wellnessanlagen auch ihre Innenbereiche wieder für Gäste öffnen. Sowohl im Badebereich als auch in der Massage resultierten rekordhohe Werte.

Die Gästezahlen von Mai bis September übertrafen die Vorjahreswerte um rund 30 Prozent. Das Unternehmen profitierte vom nasskalten Sommerwetter. Zudem setzten Schweizerinnen und Schweizer deutlich stärker als in den Vorjahren auf Ferienerlebnisse im eigenen Land. Dadurch konnten die deutlich rückläufigen Besucherfrequenzen aus Deutschland wenigstens teilweise kompensiert werden.

Auf sehr positive Resonanz stiess die Bohrturm-Saunalandschaft. Diese war im Vorjahr für CHF 1,7 Mio. aufwendig ausgebaut und erneuert worden. Im Mai 2021 wurde ein neues, digitales Kassensystem erfolgreich in Betrieb genommen. Diese Neuerung bildet die Grundlage für die Umsetzung eines neuen Customer-Relationship-Management-Systems (CRM) im Geschäftsjahr 2022. Dieses CRM-System erlaubt eine erhebliche Verbesserung der Kundendaten-Bewirtschaftung. Zu den realisierten Projekten gehört auch die Lancierung des Online-Shops im Sommer. Bereits mehr als die Hälfte der Badegäste surft via Handy auf die Webseite der Thermalbad Zurzach AG.



Ausblick aus der Bohrturm-Saunalandschaft

Energieeffizienz erneut gesteigert

Im Oktober 2021 wurde mit der Erneuerung des Flachdachs begonnen. Dieses Projekt war aus Kostengründen zurückgestellt worden. In einer ersten Phase wurde ein Drittel der Gesamtfläche von 4500 m² saniert. Dieses Projekt soll bis Ende November 2022 abgeschlossen werden. Die bessere Dämmung und der Einbau von Solarzellen ermöglichen es, Betriebsenergie zu gewinnen und rund 10 Prozent der Heizkosten einzusparen. In der Sauna wurden mit einer technischen Innovation die Voraussetzungen geschaffen, um bis zu 50 Prozent der Anlagenenergie einzusparen: Ofen und Lüftung lassen sich nun mittels Sensortechnik besucherabhängig hoch flexibel

regulieren. Das Fitnesscenter im SPA Medical Wellness Center ist und bleibt ein strategischer Pfeiler unseres Angebots. Während der Zwangsschliessung in den ersten Monaten des Berichtsjahres wurde der Fitnessbereich und die Saunas erneuert.

Ausgeglichenes Ergebnis erreicht

Der konsolidierte Umsatz von CHF 12,9 Mio. liegt über 10 Prozent über dem Vorjahreswert (CHF 11,4 Mio., siehe Seite 32 und 33). Es resultierte ein Gewinn von CHF 1,9 Mio. Dieser Gewinn wurde mit der Auflösung stiller Reserven von CHF 1,7 Mio. erzielt. Im Vorjahr hatte der Jahresverlust rund CHF 1,9 Mio. betragen.



Unsere Panoramasauna – Entspannung pur

Bilanz und Erfolgsrechnung Thermalbad Zurzach AG (TBZ AG)

Die **Bilanz** der TBZ AG zeigt eine erfreuliche Entwicklung. Die flüssigen Mittel stiegen gegenüber dem Vorjahr um rund 44 Prozent auf CHF 1,73 Mio. Damit ist der Zielbereich von rund CHF 2 Mio. in Griffweite gerückt. Dies gilt auch für die konsolidierte Zielvorgabe von CHF 5 Mio., erreicht wurden CHF 4,6 Mio. In den flüssigen Mitteln waren per Ende 2021 zwei Covid-Kredite (kumuliert CHF 1,31 Mio.) enthalten. Die Eigenkapitalquote konnte mit 48,7 Prozent praktisch auf dem Vorjahresniveau (49,1 Prozent) gehalten werden.



An der beliebten Poolbar

Die **Finanzanlagen** der TBZ AG haben sich um CHF 1,14 Mio. reduziert. Diese Entwicklung hängt mit dem strategischen Entscheid des Verwaltungsrats der Thermalbad Zurzach AG vom Februar 2022 zusammen, die Beteiligung an der Airport Fitness und Wellness AG (AF & W) vorsorglich abzuschreiben. Die Pandemie hat die Fitnessbranche mit voller Wucht getroffen. Für die AF & W gilt dies in besonderem Masse. Noch im Jahr 2019 nutzten 30 Millionen Passagiere den Flughafen Zürich. Dieser Wert fiel 2021 auf noch 10 Millionen. Weil stille Reserven auf den Sachanlagen von rund CHF 1,7 Mio. aufgelöst wurden, erfolgt diese Abschreibung ergebnisneutral.

Der **Erlös** der Thermalbad Zurzach AG (TBZ AG) stammt ausschliesslich aus Mieterträgen. Diese stiegen im Geschäftsjahr 2021 um 5,1 Prozent auf CHF 5,39 Mio. (Vorjahr CHF 5,13 Mio.). Während der Schliessung des Thermalbades wurden keinerlei Mietforderungen gestellt.

Die **Unterhaltskosten** (– CHF 159 000) konnten deutlich verringert werden. Als Folge der bereits hohen Energieeffizienz konnte auch der Energieaufwand nochmals gesenkt werden (– CHF 26 000). Die TBZ AG hat mit dem Jahresergebnis von CHF 15 000 die anvisierte «schwarze Null» erreicht. Im Vorjahr hatte die TBZ AG noch ein negatives Ergebnis von CHF 0,51 Mio. ausweisen müssen.

Mehrere Faktoren haben 2021 zum ausgeglichenen Ergebnis beigetragen: die hohe Einsatzbereitschaft der Mitarbeitenden, die erfreulich hohen Besucherfrequenzen in Bad und Massage im Sommer, ebenso das Instrument der Kurzarbeit und die Corona-Härtefallunterstützung durch den Bund und den Kanton Aargau.

Nicht zuletzt zeigten auch unsere Lieferanten angesichts der Pandemie eine hohe Flexibilität und agierten als entgegenkommende Partner.



Wohltuende Massage



In der Panoramasauna

Ausblick auf 2022

Das wirtschaftliche Hauptziel der Thermalbad Zurzach Gruppe im Geschäftsjahr 2022 besteht in der weiteren Verbesserung der Ertragslage. Wir wollen einen höheren Reingewinn erwirtschaften und streben entsprechend unserer Strategie 2025 ein Wachstum der Gästezahlen an.

Der Betriebsstart im Januar 2022 fiel noch verhalten aus. Dies ist im Wesentlichen auf die Pandemie-Verhaltensregel «2G+» (Geimpft, Genesen, Getestet) zurückzuführen. Diese Vorgabe wurde noch vor Weihnachten 2021 vom Bundesamt für Gesundheit gemacht. Die Badefrequenzen haben sich während der Festtage und somit in der Hochsaison um rund 50 Prozent reduziert. Ab Februar konnte erfreulicherweise ein starker Anstieg der Besucherzahlen verzeichnet werden. Diese Entwicklung stimmt uns für das ganze Geschäftsjahr positiv. Allerdings ist die Prognoseunsicherheit immer noch erheblich. Die grössten Fragezeichen hängen – Stand April 2022 – über den Auswirkungen der aktuellen politischen Lage auf das Freizeitverhalten der Bevölkerung und über die Inflationsentwicklung. Nicht vorhersehbar ist zudem der mittel- und längerfristige Corona-Pandemieverlauf.

Zum dritten Mal beste Therme der Schweiz



«Im Rahmen des grossen Thermen-Checks hat Travelcircus bereits zum fünften Mal Thermen in Deutschland, Österreich und der Schweiz untersucht und miteinander verglichen. Das Thermalbad Zurzach hat bei der jüngsten Auswertung erneut besonders gut abgeschnitten und **18,2 von möglichen 20 Punkten** erhalten. Damit ist Ihre Therme zum dritten Mal die beste Therme der Schweiz. Mit dieser hervorragenden Punktzahl lässt das Thermalbad Zurzach auch seine Konkurrenten aus Deutschland und Österreich hinter sich und ist in diesem Jahr **die beste Therme des gesamten DACH-Raums**. Herzlichen Glückwunsch!

Folgende Kriterien wurden untersucht:

- **Beliebtheit** (Google- und Tripadvisor-Bewertungen)
- **Bekanntheit** (Anzahl Bewertungen sowie Google-Suchvolumen pro Monat)
- **Preis-Leistung** (Kosten pro Stunde für ein Tagesticket und pro Sauna- und Dampfbadticket)
- **Ausstattung** (Anzahl Saunen und Dampfbäder, Wellnessanwendungen, Heilquellen)

Das Thermalbad Zurzach hat in allen vier Kategorien überaus gut abgeschnitten. In den Kategorien Preis-Leistung und Ausstattung ist die Therme mit 5 von 5 Punkten der Spitzenreiter, dies mit 11 Saunen, vier Dampfbädern, zahlreichen Wellnessanwendungen und wohltuendem Heilwasser.»



Sandra Rönsch,
Leiterin Kommunikation & PR Travelcircus

Über Travelcircus

Die Travelcircus GmbH in Berlin ist eine Full-Service-Buchungsplattform für Premium-Reiseerlebnisse. Offeriert wird der Aufenthalt in qualitätsgeprüften, erstklassigen Hotels mit attraktiven Leistungen zu exklusiven Preisen. Musicalreisen, Wellnessferien, Städtetrips und Ausflüge in die schönsten Freizeitparks: Travelcircus stellt die Leidenschaften und Hobbys der Kunden in den Mittelpunkt. Berücksichtigt werden nur Hotels, welche bei HolidayCheck eine Weiterempfehlungsrate von mindestens 80 Prozent aufweisen und die in der Regel zur 4- oder 5-Sterne-Kategorie gehören. Die Mission: «Einzigartige Reiseträume erfüllen!»

(www.travelcircus.de)

«Einmaliges Badeerlebnis»



3040 Rezensionen
4,4 Sterne

3040 Google-Rezensionen im Jahr 2021

Die Google-Bewertungen sind für uns und für unsere Badegäste ein wichtiges Instrument. Die Rückmeldungen der Gäste, ob positiv oder negativ, sind sehr wertvoll. Sie unterstützen uns dabei, Abläufe zu überdenken und bei Bedarf anzupassen.

Auch im vergangenen Jahr haben wir zahlreiche positive Rückmeldungen zum Erlebnis im Thermalbad Zurzach erhalten. Wir sind dankbar dafür. Eine tolle Bestätigung, dass wir auf dem richtigen Weg sind.



«Das Thermalbad Zurzach vereint Geschichte und Tradition sowie eine nachhaltige Innovation. Als Wahrzeichen des Kurortes bietet es ein einzigartiges Freizeiterlebnis für Familien mit Kindern vor der eigenen Haustür sowie auch für alle Bade- und Hotelgäste von Nah und Fern. Als neue Gemeinde sind wir stolz auf das Thermalbad Zurzach.»

Andi Meier, Gemeindeammann, Gemeinde Zurzach
(und Fitnessmitglied im Thermalbad Zurzach)

«**Ein tolle Therme** um abzuschalten und die Seele baumeln zu lassen. Mit den verschiedenen Angeboten an Massagen, Saunen Fitness geboten, Thermalbecken. Vielen Auswahlmöglichkeiten an der Poolbar und Restaurant, kinderfreundlich. Nur zu empfehlen.



TY

«Super tolles Thermalbad. Mit tollen Massagedüsen und Saunen und Solebad. **Die Hot Stone Massage war der Hammer!**»

AE

«**Einmaliges Badeerlebnis** mit super Infrastruktur (Restaurant, kleiner Shop, immer ein Parkplatz vorhanden, angenehme Salzwasser Grotte, toller Aussenbereich, Sauna mit Naturteich). »

RH

«**Love it**
Seit dem Umbau echt toll und breites Angebot
Auch für Kinder cool»

CL

«**Sehr freundliches und hilfreiches Personal** in der Bohrturm-Sauna. Mir gefällt die Anlage und unter der Woche kommt man sicher auf seine Kosten, was Ruhe und **Entspannung** anbelangt. Die Aufgüsse von der sympathischen Frau Sonja, sind sehr professionell und abwechslungsreich.»

JE

Wir sind auf Kurs – nachhaltig in die Zukunft



«Mit dem Einbau der Solarzellen wollen wir einen namhaften Teil der Betriebsenergie gewinnen.»

Dominik Keller, Geschäftsführer



Saunasteuerung



Solarmodule

Die Thermalbad Zurzach AG investiert CHF 1,5 Mio. in die Erneuerung des Flachdachs. Gleichzeitig wird das Dach für die Installation der Solaranlage vorbereitet. Der Einbau der Solarmodule und die bessere Dämmung des Flachdachs werden zu einem substantiellen Gewinn an Betriebsenergie führen.

Auf dem Dach mit einer Gesamtfläche von 4500 m² werden insgesamt 1131 Solarmodule verbaut. Die Solarmodule werden ab August 2022 montiert. Diese Module werden eine Leistung von bis zu 480,7 kWp* erzeugen. Mit dieser Strommenge können 90 Einfamilienhäuser während eines ganzen Jahres ihren Energiebedarf decken. Zusätzlich sparen wir mit Hilfe der erzeugten Sonnenenergie 180 000 kg CO₂ pro Jahr ein.

Energiebedarf wird laufend optimiert

Durch die Wärmerückgewinnung aus dem 39 °C warmen Thermalwasser wird bereits heute ein grosser Anteil an Heizkosten eingespart. Eine intelligente Saunasteuerung hilft, bis zu 50 Prozent der Anlagenenergie zu reduzieren. Der Ofen und die Lüftung reagieren mittels Sensortechnik sofort, wenn Gäste die Sauna betreten. Die Umstellung auf Energiesparlampen sowie auf LED-Leuchtmittel ermöglicht die Einsparung von bis zu 95 Prozent der bisherigen Beleuchtungskosten.

Der nachhaltige Umgang mit Ressourcen, insbesondere mit Wasser, ist uns äusserst wichtig. Die Duschköpfe der gesamten Anlage reduzieren den Wasserbedarf um 50 Prozent – dies, ohne dass auf den gewohnten Duschkomfort verzichtet werden muss. Um zusätzlich Wasser einzusparen, wurden auch sämtliche Reinigungsabläufe angepasst.

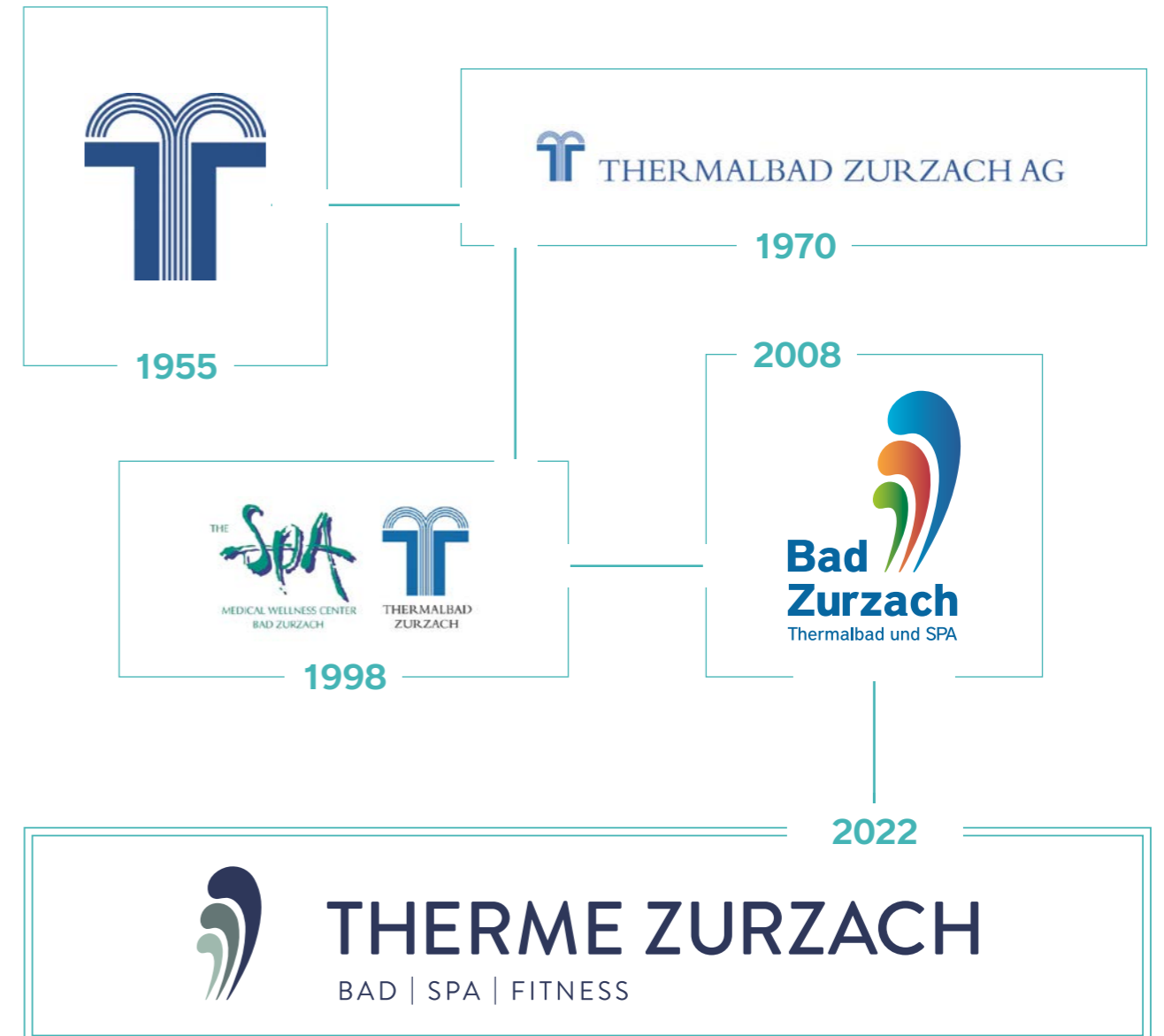
Die neue Solaranlage und die erwähnten technischen Innovationen sind für das Thermalbad Zurzach wichtige Schritte in eine nachhaltige Zukunft. Mit unserem Engagement in den Bereichen Energie und Klimaschutz halten wir auch unser Versprechen an die Generation von morgen.

Unsere Solaranlage: Facts & Figures

- Fläche: 4500 m²
- Anzahl Module: 1131
- Jahresleistung: 480,7 kWp
- Deckt den jährlichen Strombedarf für 90 Einfamilienhäuser
- Einsparung von 180000 kg CO₂ pro Jahr

*Erläuterung: kWp steht für Kilowatt-Peak und ist das Mass für die Leistung von Photovoltaik. Dieser Wert gibt an, welche Höchstleistung in Kilowatt (kW) eine Photovoltaikanlage erbringen kann.

Die Therme Zurzach – mehr als ein Thermalbad



Wir gehen mit der Zeit, aber bleiben uns treu

Nach 67 Jahren wird am 28. April 2022 aus dem Thermalbad Zurzach die **Therme Zurzach**. Ein Ort, an dem unsere Gäste die Kraft des Thermalwassers für eine starke und nachhaltige Gesundheit sowie gemeinsame Entspannungs-Momente nutzen können.

Hinter dem neuen Logo steht eine neue, geschärfte Markenpersönlichkeit. Die drei Wellen stehen für Entspannung, Bewegung und Ernährung. Die drei Wellen symbolisieren aber auch Bad, Spa und Fitness. Die Therme Zurzach ist weit mehr als ein Bad.

Wir sind überzeugt, mit dem neuen, frischen Auftritt einen entscheidenden Schritt in eine moderne Zukunft zu gehen.

Thermalwasser ist Kraft und stärkt die Gesundheit von Gross und Klein



Papa-Moll-Kinderbecken und Wasserspielplatz

Das Thermalbad Zurzach vermittelt und fördert die Freude am Wasser schon bei den Aller kleinsten. «H₂O Wasser erleben», die grösste Anbieterin von Baby- und Kinderschwimmkursen in der Schweiz, trägt auf ihre Weise bereits für Babys ab zehn Wochen zu einem optimalen Start ins Leben bei.

Die Babyschwimmkurse im **Kursbecken [1]** kräftigen die Atemmuskulatur und fördern zugleich die Motorik. Ab vier Jahren können Kinder im Kurs «Let's Swim» das Schwimmen erlernen. Mit Begeisterung wechseln sie später in die grossen Becken.

Das **Fliessbecken [2]** erfreut sich insbesondere bei Teenagern grosser Beliebtheit: der rasante Wasserstrom kreiert ein nicht alltägliches Baderlebnis.

Erste Schwimmerfahrten können auch im 25 Meter langen **Schwimmbecken [3]** gesammelt werden. Wer Spass an Sport im Wasser hat, besucht die täglich stattfindende und kostenlose Wassergymnastik. Im Schwimmbecken ist das Wasser mit 32 bis 33 Grad Celsius etwas kühler.

Das **Wohlfühlbecken [4]** mit einer Wassertemperatur von 35 Grad Celsius ist für all jene ideal, die es etwas ruhiger mögen. Hier locken angenehme Massagedüsen, ein Whirlpool und die Sprudel-Liegen.

Menschen im «besten Alter» schätzen die gesundheitsfördernde Wirkung des Thermalwassers. Beim Entspannen auf einer Sprudel-Liege wird nicht nur Stress gemindert.

Gleichzeitig wird das Immunsystem gestärkt und Beschwerden im Bewegungsapparat werden positiv beeinflusst, so dass man bis ins hohe Alter vital bleibt.

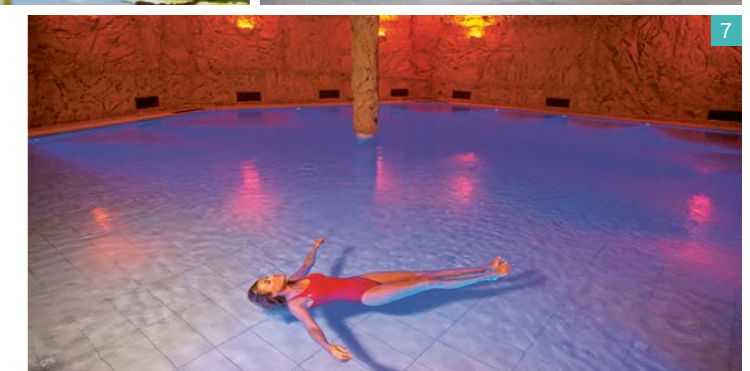
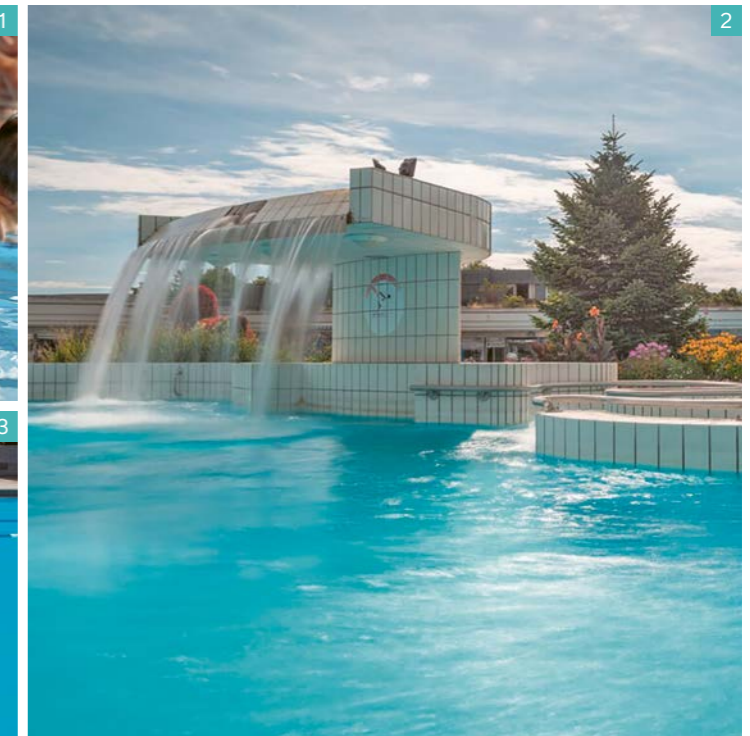
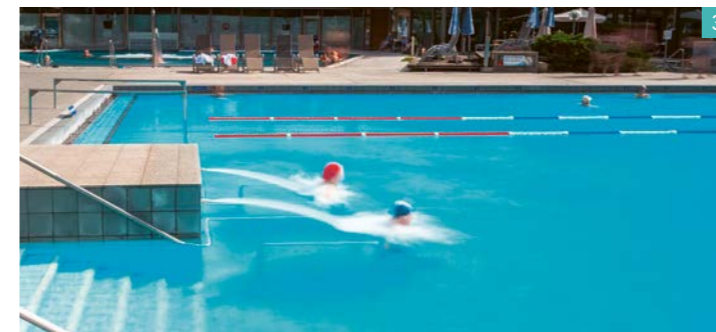
Unser **Naturschwimmbecken [5]** bietet vor allem im Sommer ein exklusives Badevergnügen. Nebst perfekter Abkühlung nach einem Saunagang bietet es Erfrischung an heissen Tagen – und es kommt ohne Chemikalien aus.

Der **Hot- und Cold-Pool [6]** bringt den Kreislauf in Schwung. Angereichert mit Lithium sorgt dieser Pool sowohl bei Erwachsenen als auch bei Jugendlichen ab 16 Jahren für gute Laune.

Für viele Gäste ist ein Besuch im **Intensiv-Solebad [7]** mit einer Fläche von 140 m² der krönende Abschluss ihres Besuchs im Thermalbad Zurzach. Das Gefühl von Schwerelosigkeit, die Licht- und Farbspiele sowie Musik lassen unsere Besucher in eine andere Welt eintauchen und regenerieren.

Oft sind im Thermalbad Zurzach mehrere Generationen zu Gast – bester Beweis dafür, dass bereits Babys die Freude am Wasser entdecken und dass diese Begeisterung auch im Alter nicht aufhört.

Thermalwasser ist Kraft und vielfältig, natürlich und weich. Es bleibt unser Anspruch, mit unserem Generationenbad zu einer nachhaltigen Gesundheit von Gross und Klein beizutragen.



Thermalwasser ist Kraft.

«Wir helfen, Lebensqualität zurückzugewinnen»



Erika Hug, staatlich geprüfte
Gymnastiklehrerin, Schwerpunkt
Orthopädie; stv. Leiterin des
Fitnessbereichs

Frau Hug, bitte stellen Sie uns Ihr Team vor!

Erika Hug: Sieben Personen – drei Frauen und vier Männer – bilden ein starkes Team: Fünf Gesundheitscoaches mit langjähriger Berufserfahrung sowie zwei Lernende mit der Berufsrichtung «Fachfrau/Fachmann für Bewegungs- und Gesundheitsförderung EFZ». Alle bringen ihre Qualitäten ein und das Team geht mit Leidenschaft und Herz ans Werk.

Training und Saunabesuche sind seit Mitte Februar 2022 wieder uneingeschränkt möglich. Wie erleben Sie diese Normalisierung?

Erika Hug: Die Besucherfrequenzen sind stark gestiegen, wir spüren einen starken Nachholbedarf. Schätzungsweise 30 bis 40 Prozent unserer Besucherinnen und Besucher wollen aktuell ein gesundheitliches Problem, das sie sich im Zusammenhang mit Corona zugezogen haben, loswerden. Das viele Sitzen im Home-Office hat vor allem zu Beschwerden im Nacken- und Hüftbereich und vermehrt zu Kopfschmerzen geführt. Viele Gesundheitsbewusste sind ausgewichen auf Walken, Radfahren und Spazieren – die Kraft blieb auf der Strecke. Wir helfen, die Lebensqualität zurückzugewinnen.

Während der Pandemie haben Sie Besucher verloren. Training mit Maske ist nicht jedermanns Sache...

Erika Hug: Ja, das trifft zu. Grosse Mühe mit dem angeordneten Maskentragen hatten vor allem Personen mit Lungenproblemen und Schwangere. Wir zeigten uns jedoch solidarisch und kulant: Wir kontaktierten die Kundinnen und Kunden und boten ihnen einen kostenfreien Abonnementsunterbruch an. Zudem führten wir Kurzabos ein, die letztendlich zum Abschluss eines Jahresabonnements führten.

Welche Rolle spielt Fitness allgemein?

Erika Hug: Gerade wegen der Corona-Problematik legen immer mehr Menschen grossen Wert auf Gesundheit und ein intaktes Immunsystem.



Von links nach rechts: Erika Hug, Lucas Unverricht,
Gabriele Tani, Nicolas Meinen
Vorne: Marisa Schmidt, Umut Onglu, Karin Albrecht

Welche Bedeutung hat der Fitnessbereich?

Erika Hug: Das attraktive Fitness- und Wellness-Angebot spielt eine wichtige Rolle. Wir bieten eine hohe Beratungs- und Servicequalität und verfügen über eine moderne, leistungsfähige Infrastruktur. Nach der Erneuerung der Cardio-Geräte vor drei Jahren möchten wir nun auch in den Kraftbereich investieren. Wir sind stolz auf die 5-Sterne-Zertifizierung: Das ist die höchste Auszeichnung im Fitnessbereich, wobei die fachliche Qualität und Betreuung die zentralen Kriterien bilden.

Welches sind weitere Wettbewerbsvorteile?

Erika Hug: Wir bieten unseren Gästen einen besonderen Nutzen: Sie können das auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene, individuelle Fitnesstraining mit einem Besuch unserer grosszügig gestalteten und attraktiven Sauna – und Thermenwelt kombinieren.

Eine Spezialität sind die «SUSE»-Stunden (Sport- und Sprechstunde mit Erika). Was steckt dahinter?

Erika Hug: Die Nachfrage ist erfreulich gross. Wir geben den Kundinnen und Kunden die Möglichkeit, gesundheitliche Probleme gezielt anzugehen. Ein wichtiger Teil unserer Arbeit besteht darin, den Ursachen von Schmerzen nachzugehen. Speziell sind auch die «InBody-Checks»: Dort fokussieren wir auf individuelle physiologische Handicaps und allfällige weitere Defizite. Die Erkenntnisse nutzen wir für die Trainingsplanung und -gestaltung.

Erfolgsrechnung

(in Schweizer Franken)

| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|--|----------------|------------------|
| Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen | 5 392 028 | 5 132 122 |
| Andere betriebliche Erträge | 36 649 | 80 942 |
| Materialaufwand inkl. Bestandesänderungen | - 508 488 | - 504 037 |
| Personalaufwand | - 130 964 | - 98 683 |
| Übriger betrieblicher Aufwand | - 2 582 897 | - 2 751 771 |
| Mietaufwand und Nebenkosten | - 756 | 0 |
| Unterhalt, Reparaturen, Wartung, Reinigung und Ersatz | - 1 578 729 | - 1 738 118 |
| Fahrzeug- und Transportaufwand | - 790 | - 1 267 |
| Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen | - 45 675 | - 38 874 |
| Energie-, Wasser- und Entsorgungsaufwand | - 809 160 | - 835 685 |
| Verwaltungsaufwand | - 124 210 | - 113 339 |
| Werbeaufwand | - 2 860 | - 1 164 |
| Sonstiger betrieblicher Aufwand | - 19 141 | - 23 323 |
| Informatikaufwand | - 1 575 | 0 |
| Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens | - 1 446 679 | - 2 249 020 |
| Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern | 759 649 | - 390 447 |
| Finanzertrag | 4 088 | 20 529 |
| Finanzaufwand | - 148 781 | - 143 907 |
| Betriebliches Ergebnis vor Steuern | 614 956 | - 513 826 |
| Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand | - 600 000 | 0 |
| Jahresergebnis vor Steuern | 14 956 | - 513 826 |
| Direkte Steuern | 0 | 6 461 |
| Jahresergebnis | 14 956 | - 507 365 |

Bilanz

(in Schweizer Franken)

| Aktiven | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|--|-------------------|-------------------|
| Umlaufvermögen | | |
| Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs | 1 726 117 | 1 016 461 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 136 022 | 290 283 |
| Gegenüber Konzerngesellschaften | 136 022 | 257 306 |
| Gegenüber Aktionären | 0 | 32 977 |
| Übrige kurzfristige Forderungen | 47 364 | 618 664 |
| Gegenüber Dritten | 2 260 | 1 290 |
| Gegenüber Konzerngesellschaften | 0 | 405 714 |
| Gegenüber Aktionären | 0 | 148 046 |
| Gegenüber staatliche Stellen | 41 872 | 63 613 |
| Gegenüber Sozialversicherungen | 3 232 | 0 |
| Aktive Rechnungsabgrenzungsposten | 94 073 | 116 563 |
| Total Umlaufvermögen | 2 003 576 | 2 041 971 |
| Anlagevermögen | | |
| Finanzanlagen | 1 035 940 | 2 178 440 |
| Gegenüber Konzerngesellschaften | 0 | 817 500 |
| Übrige Finanzanlagen | 940 | 940 |
| Beteiligungen | 1 035 000 | 1 360 000 |
| Sachanlagen | 28 529 988 | 27 401 048 |
| Total Anlagevermögen | 29 565 928 | 29 579 488 |
| Total Aktiven | 31 569 504 | 31 621 459 |

Bilanz

(in Schweizer Franken)

| Passiven | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|--|-------------------|-------------------|
| Kurzfristiges Fremdkapital | | |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 306 091 | 974 477 |
| Gegenüber Dritten | 76 472 | 69 289 |
| Gegenüber Konzerngesellschaften | 86 329 | 552 763 |
| Gegenüber Aktionären | 143 290 | 352 425 |
| Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten | 698 215 | 368 113 |
| Gegenüber Dritten | 65 883 | 84 013 |
| Gegenüber Konzerngesellschaften | 626 086 | 238 242 |
| Gegenüber staatlichen Stellen | 3 055 | 41 087 |
| Gegenüber Sozialversicherungen und Vorsorgeeinrichtungen | 3 191 | 4 771 |
| Passive Rechnungsabgrenzungsposten | 99 056 | 253 183 |
| Kurzfristige Rückstellungen | 600 000 | 0 |
| Total Kurzfristiges Fremdkapital | 1 703 362 | 1 595 773 |
| Langfristiges Fremdkapital | | |
| Langfristig verzinsliche Verbindlichkeiten | 14 485 000 | 14 485 000 |
| Gegenüber Dritten | 14 485 000 | 14 485 000 |
| Total Langfristiges Fremdkapital | 14 485 000 | 14 485 000 |
| Total Fremdkapital | 16 188 362 | 16 080 773 |
| Eigenkapital | | |
| Aktienkapital | 8 000 000 | 8 200 000 |
| Gesetzliche Gewinnreserven | 2 150 000 | 2 150 000 |
| Statutarische Reserven | 5 100 000 | 5 100 000 |
| Gewinnvortrag (Verlustvortrag) | 116 186 | 623 552 |
| Jahresgewinn (Jahresverlust) | 14 956 | -507 365 |
| Eigene Aktien (als Minusposten) | 0 | -25 500 |
| Total Eigenkapital | 15 381 142 | 15 540 686 |
| Total Passiven | 31 569 504 | 31 621 459 |

Geldflussrechnung

(in Schweizer Franken)

| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|---|--------------------|--------------------|
| Jahresgewinn/-verlust nach Minderheiten | 14 956 | - 507 365 |
| Abschreibungen/Zuschreibungen des Anlagevermögens | 1 446 679 | 2 249 020 |
| Zunahme/Abnahme von fondsunwirksamen Rückstellungen (inkl. lat. Ertragssteuern) | 600 000 | - 38 000 |
| Abnahme/Zunahme Forderungen aus L&L | 154 262 | - 194 154 |
| Abnahme/Zunahme sonstige kurzfristige Forderungen | 571 300 | - 562 559 |
| Abnahme/Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen | 22 490 | 68 294 |
| Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten aus L&L | - 668 385 | 579 511 |
| Zunahme/Abnahme sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten | 330 101 | 246 594 |
| Zunahme/Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen | - 154 127 | 143 183 |
| Geldzufluss/-abfluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cash flow) | 2 317 275 | 1 984 523 |
| Auszahlungen für Investitionen (Kauf) von Sachanlagen | - 1 433 119 | - 1 774 937 |
| Auszahlungen für Investitionen (Kauf) von Finanzanlagen | 0 | - 250 000 |
| Geldzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit | - 1 433 119 | - 2 024 937 |
| Auszahlungen für Herabsetzung Dotationskapital mit Mittelfreigabe | - 200 000 | 0 |
| Kauf/Verkauf von eigenen Anteilen am Kapital der Organisation | 25 500 | - 25 500 |
| Geldzufluss/-abfluss aus Finanzierungstätigkeit | - 174 500 | - 25 500 |
| Veränderung flüssige Mittel | 709 656 | - 65 915 |
| Stand Flüssige Mittel per 1.1. | 1 016 461 | 1 082 376 |
| Stand Flüssige Mittel per Stichtag | 1 726 117 | 1 016 461 |
| Veränderung flüssige Mittel | 709 656 | - 65 915 |

Anhang zur Jahresrechnung 2021

1. Die in der Jahresrechnung angewandten Bewertungsgrundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts erstellt. Die wesentlichen Bilanzpositionen sind wie nachstehend bilanziert.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen kurzfristigen Forderungen werden zu Nominalwerten bilanziert. Auf diese Werte werden individuelle Einzelwertberichtigungen vorgenommen.

Zur Berechnung der Abschreibungsbeträge werden folgende Nutzungsdauern und Abschreibungsmethoden angewandt:

| Sachanlagen | Nutzungsdauer in Jahren | Methode |
|------------------------------|-------------------------|---------|
| Liegenschaften | 0 | - |
| Gebäudehülle Geschäftshäuser | 25 | linear |
| Gebäudeinstallationen | 20 | linear |
| Immobilieeinrichtungen | 20 | linear |
| Wellnesseinrichtungen | 10 | linear |
| Becken | 25 | linear |
| Technische Einrichtungen | 10 | linear |
| Mobiliar und Einrichtungen | 5 | linear |

Fremdwährungspositionen

Die Positionen in Fremdwährungen wurden zu folgenden Kursen in CHF umgerechnet:

| Bilanz | per 31.12.2021 | per 31.12.2020 |
|--------|----------------|----------------|
| EUR | 1.0453 | 1.0946 |

| Erfolgsrechnung | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|-----------------|------------|------------|
| EUR | 1.0919 | 1.0816 |

2. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur Jahresrechnung

(in Schweizer Franken)

Erklärung darüber, ob die Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt nicht über 10, nicht über 50, oder nicht über 250 liegt.
Die Anzahl Mitarbeitende liegt tiefer als 10.

| Sachanlagen | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|---------------------------|-------------------|-------------------|
| Grundstücke | 5 370 000 | 5 370 000 |
| Gebäudehüllen | 4 031 186 | 3 544 558 |
| Gebäudeinstallationen | 4 605 466 | 5 099 028 |
| Immobilieeinrichtungen | 4 690 966 | 3 069 991 |
| Wellnesseinrichtungen | 327 589 | 505 474 |
| Becken | 7 886 338 | 7 731 857 |
| Technische Einrichtungen | 1 190 155 | 1 103 982 |
| Mobiliar und Fahrzeuge | 5 668 | 12 914 |
| Anlagen in Bau | 422 620 | 963 244 |
| Sachanlagen gesamt | 28 529 988 | 27 401 048 |

Beteiligungen

| Name und Rechtsform | Sitz | Zweck | Kapital in CHF | 31.12.2021 | | 31.12.2020 | | Art |
|---------------------------------|-------------|---|----------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------|
| | | | | Kapital in % | Stimmen in % | Kapital in % | Stimmen in % | |
| Airport Fitness und Wellness AG | Kloten | Betrieb Fitness- und Wellnesscenter | 500 000 | 65 | 65 | 65 | 65 | direkt |
| Bad Zurzach Tourismus AG | Bad Zurzach | Standortvermarktung | 100 000 | 35 | 35 | 35 | 35 | direkt |
| Thermalbad Zurzach Betriebs AG | Bad Zurzach | Betrieb Thermalbad-, Fitness- und Wellnessanlagen | 1 000 000 | 100 | 100 | 100 | 100 | direkt |

Eventualforderungen und -verbindlichkeiten

Solidarische Haftung durch Aufnahme in MWST Gruppe des Gesamtkonzerns

Eigene Anteile inkl. gehaltene Anteile von Tochterunternehmen (Buchwerte)

| | Anzahl | Wert 31.12.2021 | Anzahl | Wert 31.12.2020 |
|-------------------|----------|-----------------|-----------|-----------------|
| 01.01. | 85 | 25 500 | 0 | 0 |
| Kauf (Details) | 0 | 0 | 85 | 25 500 |
| Verkauf (Details) | -85 | -25 500 | 0 | 0 |
| 31.12. | 0 | 0 | 85 | 25 500 |

Sicherheiten zugunsten Dritter

| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|-------------------|------------|------------|
| Bürgschaften | 600 000 | 500 000 |
| Pfandbestellungen | 18 725 000 | 18 125 000 |

Sicherheiten für eigene Verbindlichkeiten

| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|----------------|------------|------------|
| Liegenschaften | 28 101 700 | 26 424 890 |

Gesamtbetrag der aufgelösten Wiederbeschaffungsreserven und weitere wesentliche Auflösung stiller Reserven

| | | | |
|--|-----------|-------------|---------|
| Im Berichtsjahr wurden netto stille Reserven aufgelöst in der Höhe von | 1 673 431 | im Vorjahr: | 249 003 |
|--|-----------|-------------|---------|

Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

| | | |
|-------|---------|---|
| 2021: | 100 000 | Rückstellungen/Solidarbürgschaft/AFW Stiftung |
| | 500 000 | Rückstellungen/Solidarbürgschaft/AFW Valiant |

Fortschreibung des Bilanzgewinnes

(in Schweizer Franken)

| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|---|----------------|----------------|
| Bilanzgewinn am Anfang des Geschäftsjahres | 116 186 | 623 551 |
| Gewinnverwendung gemäss Beschluss der Generalversammlung | | |
| Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven | 0 | 0 |
| Zuweisung an freie Gewinnreserve | 0 | 0 |
| Ausschüttung an Aktionäre | 0 | 0 |
| Jahresgewinn (Jahresverlust) | 14 956 | -507 365 |
| Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung | 131 142 | 116 186 |

Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzgewinnes

(in Schweizer Franken)

| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|--|-----------------------------|----------------------------------|
| | Antrag des Verwaltungsrates | Beschluss der Generalversammlung |
| Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung | 131 142 | 116 186 |
| Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven | 0 | 0 |
| Zuweisung an freie Gewinnreserven | 0 | 0 |
| Ausschüttung an Aktionäre | 0 | 0 |
| Vortrag auf neue Rechnung | 131 142 | 116 186 |

ORGANISATIONS UND TREUHAND AG

Weierstrasse 7 · 5313 Klingnau · Telefon 056 268 63 63
www.otag.ch · info@otag.ch · CHE-105.776.249 MWST



Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung der Thermalbad Zurzach AG, Bad Zurzach

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Seite 23–30) der **Thermalbad Zurzach AG** bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am **31. Dezember 2021** abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am **31. Dezember 2021** abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Klingnau, 4. April 2022

ORGANISATIONS UND TREUHAND AG



Christoph Suter
dipl. Wirtschaftsprüfer
Revisionsexperte
leitender Revisor



Roland Widmer
dipl. Wirtschaftsprüfer
Revisionsexperte



Bilanz

(in Schweizer Franken)

| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|--|-------------------|-------------------|
| Flüssige Mittel | 4 587 819 | 3 590 175 |
| Sonstige kfr. Finanzforderungen | 200 378 | 88 514 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 136 322 | 310 860 |
| Sonstige kfr. Forderungen | 218 675 | 936 860 |
| Vorräte | 75 662 | 79 786 |
| Aktive Rechnungsabgrenzung | 409 256 | 124 043 |
| Umlaufvermögen | 5 628 112 | 5 130 238 |
| Finanzanlagen | 36 873 | 36 412 |
| Sachanlagen | 30 803 929 | 29 595 608 |
| Immaterielle Anlagen | 4 665 | 18 702 |
| Anlagevermögen | 30 845 467 | 29 650 722 |
| Aktiven | 36 473 579 | 34 780 960 |
| Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten | 209 125 | 103 170 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 876 693 | 1 526 786 |
| Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten | 722 161 | 680 813 |
| Passive Rechnungsabgrenzungen | 1 180 424 | 1 291 901 |
| Kurzfristige Rückstellungen | 386 705 | 490 378 |
| Kurzfristiges Fremdkapital | 3 375 108 | 4 093 047 |
| Langfristige Finanzverbindlichkeiten | 16 297 760 | 15 770 856 |
| Langfristige Rückstellungen | 639 389 | 564 527 |
| Langfristiges Fremdkapital | 16 937 150 | 16 335 383 |
| Total inkl. Minderheitsanteile | 16 161 322 | 14 352 530 |
| Eigenkapital | 16 161 322 | 14 352 530 |
| Passiven | 36 473 579 | 34 780 960 |

Erfolgsrechnung

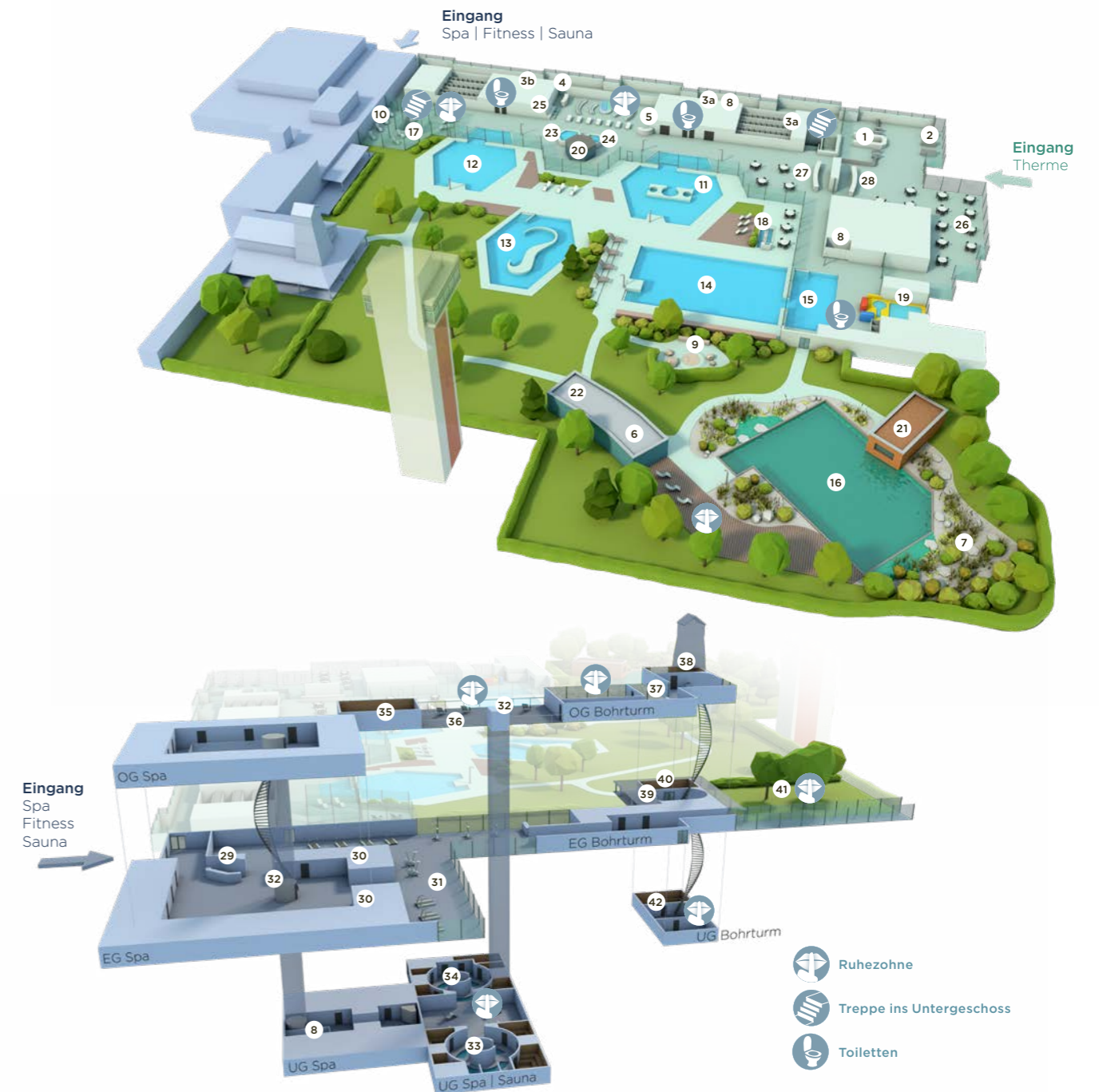
(in Schweizer Franken)

| | 2021 | 2020 |
|---|--------------------|---------------------|
| Erlöse aus Lieferungen und Leistungen | 10 887 686 | 11 209 721 |
| Andere betriebliche Erträge | 1 977 804 | 166 204 |
| Total Umsatz | 12 865 490 | 11 375 925 |
| Materialaufwand | - 1 193 495 | - 1 234 198 |
| Personalaufwand | - 4 525 905 | - 4 500 451 |
| Unterhalt, Reparaturen, Wartung, Reinigung und Ersatz | - 1 766 236 | - 2 070 597 |
| Energie-, Wasser- und Entsorgungsaufwand | - 857 012 | - 1 011 532 |
| Fahrzeug- und Transportaufwand | - 790 | - 1 308 |
| Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen | - 58 535 | - 52 336 |
| Werbeaufwand | - 648 264 | - 706 254 |
| Informatikaufwand | - 204 468 | - 183 215 |
| Verwaltungsaufwand | - 543 957 | - 622 057 |
| Sonstiger betrieblicher Aufwand | - 62 219 | - 133 316 |
| Total Betriebsaufwand | - 9 860 881 | - 10 515 265 |
| Betriebliches Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Miete | 3 004 609 | 860 659 |
| Mietaufwand und Nebenkosten | - 107 542 | - 331 361 |
| Betriebliches Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen | 2 897 067 | 529 299 |
| Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens | - 683 906 | - 2 390 070 |
| Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) | 2 213 161 | - 1 860 771 |
| Finanzergebnis | - 228 169 | - 183 831 |
| Betriebsergebnis vor Steuern (EBT) | 1 984 992 | - 2 044 602 |
| Ertragssteuern | - 1 700 | 6 783 |
| Minderheiten | - 20 084 | 118 836 |
| Jahresergebnis | 1 963 208 | - 1 918 983 |

Geldflussrechnung

(in Schweizer Franken)

| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|---|--------------------|--------------------|
| Jahresgewinn/-verlust nach Minderheiten | 1 963 208 | - 1 918 983 |
| Jahresgewinn/-verlust Minderheiten | 20 084 | - 118 836 |
| GfR Korr. Equity Methode | - 461 | - 2 243 |
| Abschreibungen/Zuschreibungen des Anlagevermögens | 683 906 | 2 390 070 |
| Zunahme/Abnahme von fondsunwirksamen Rückstellungen (inkl. lat. Ertragssteuern) | - 28 811 | - 338 199 |
| Abnahme/Zunahme sonstige kurzfristige Finanzforderungen | - 111 864 | 226 412 |
| Abnahme/Zunahme Forderungen aus L&L | 174 539 | 160 356 |
| Abnahme/Zunahme Vorräte | 4 123 | - 20 527 |
| Abnahme/Zunahme sonstige kurzfristige Forderungen | 718 185 | - 657 147 |
| Abnahme/Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen | - 285 213 | - 13 601 |
| Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten aus L&L | - 650 093 | 429 948 |
| Zunahme/Abnahme sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten | 41 348 | 228 165 |
| Zunahme/Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen | - 111 477 | 243 287 |
| Geldzufluss/-abfluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cash flow) | 2 417 472 | 608 699 |
| Auszahlungen für Investitionen (Kauf) von Sachanlagen | - 1 871 192 | - 1 841 770 |
| Auszahlungen für Investitionen (Kauf) von immateriellen Anlagen | - 6 998 | - 2 421 |
| Geldzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit | - 1 878 190 | - 1 844 191 |
| Auszahlungen für Herabsetzung Dotationskapital mit Mittelfreigabe | - 200 000 | 0 |
| Kauf/Verkauf von eigenen Anteilen am Kapital der Organisation | 25 500 | - 25 500 |
| Einzahlungen/Rückzahlungen von Darlehen | - 25 856 | - 3 170 |
| Aufnahme/Rückzahlung von kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten | 105 956 | - 2 |
| Aufnahme/Rückzahlung von langfristigen Finanzverbindlichkeiten | 552 760 | 547 500 |
| Geldzufluss/-abfluss aus Finanzierungstätigkeit | 458 360 | 518 828 |
| Veränderung flüssige Mittel | 997 643 | - 716 664 |
| Stand Flüssige Mittel per 1.1. | 3 590 175 | 4 306 840 |
| Stand Flüssige Mittel per Stichtag | 4 587 819 | 3 590 175 |
| Veränderung flüssige Mittel | 997 643 | - 716 664 |



Therme Zurzach

- 1 Réception Therme
- 2 Shop
- 3a Garderobe Damen/Herren
- 3b Privatkabinen
- 4 Wellness Info
- 5 Bademeisterpult
- 6 Orient-Spa Pavillon
- 7 Erlebnispfad
- 8 Solarium
- 9 Papa Moll-Wasserspielplatz
- 10 Parkhotel Relax Lounge

Thermalbecken

- 11 Wohlfühlbecken 35°C
- 12* Ruhebecken 36°C
- 13 Fliessbecken 30°-32°C
- 14 Schwimmbecken 32°-33°C
- 15 Kurs- und Therapiebecken 32°-33°C
- 16 Naturschwimmbecken

- 17* Intensiv-Solebad 34°C (Untergeschoss)
- 18 Kneippbecken
- 19 Papa Moll-Kinderbecken 32°-33°C

Textilsaunen Therme

- 20 Kristalldampfbad ca. 45°C
- 21 Textil See-Sauna ca. 90°C
- 22 Textil Bio-Sauna ca. 60°C

Hot- und Cold-Pool | Fussbäder

- 23* Hot-Pool, Thermalwasser in seiner ursprünglichen Temperatur ca. 39°C
- 24 Cold-Pool, baden im 18°C kühlen Wasser
- 25 Elektrolyse Fussbäder

Gastronomie

- 26 Badrestaurant
- 27 Poolbar
- 28 Bistro

Spa | Fitness | Sauna

- 29 Réception Spa | Fitness | Sauna
- 30 Garderobe Damen/Herren
- 31 Fitness
- 32 Lift zum Spa Saunabereich und Bohrturmsaunen
- 33 Spa Saunabereich Damen
- 34 Spa Saunabereich gemischt

Bohrturmsaunen (textilfrei) **

- 35 100°C-Sauna
- 36 Liegedeck
- 37 Bohrturm-Bar
- 38 Panorama-Sauna 90°C
- 39 Kaltwasserbecken
- 40 Salz-Sauna 80°C
- 41 Saunagarten
- 42 Grosses Dampfbad ca. 45°C

* Zutritt ab 16 Jahren.
 ** Der Zutritt in die textilfreien Bohrturmsaunen ist ab 16 Jahren gestattet und gegen einen Aufpreis erhältlich.



Gesundheit erleben



Thermalbad Zurzach AG
Dr. Martin Erb-Strasse 11
5330 Bad Zurzach
Tel. +41 (0)56 265 28 28
info@thermalbad.ch
thermalbad.ch



Der Geschäftsbericht wurde
im Zurzibiet gedruckt.

